

# Prozessphasen Kinderschutz

*Im Zweifel ist für den Schutz des Kindes und damit für das Kindeswohl zu entscheiden!*

## PRÄVENTIV

### 1. Phase: **Wahrnehmung** (Gespräch)

- **Ziel des Gespräches:** Kooperation, Information, Abstimmung, Aufklärung, Sensibilisierung, Kompetenzerweiterung, Dokumentation fortlaufend

### 2. Phase: **Abklären** intern

- ... mit Kolleg\*innen/ Supervision/ IseF/ Fachaufsicht
- ... ob es sich um eine mögliche oder tatsächliche (akute) Kindeswohlgefährdung handelt.
- Maßnahmen und Handlungsschritte planen (Kontaktaufnahme: Jugendhilfe/ EFB/ Medizin)

### 3. Phase: **Maßnahmen** (Gespräch)

- **Ziel des Gespräches:** Fachinformation, Transparenz über Verfahren, eigene Rolle und Verantwortung im Prozess, interne und externe Hilfsangebote, konkrete Bedingungen für den weiteren Verlauf benennen, Möglichkeiten zum Verhalten/ Umgang für Eltern
- Kontaktaufnahme Jugendhilfe/ EFB/ Medizin

## AKUT

### 4. Phase: **Meldung** an das Jugendamt (Gespräch)

- **Ziel des Gespräches:** Transparenz über Verfahren, nächste Schritte und Erwartungen an eine Kooperation mit Eltern

### 5. Phase: **externe Hilfen** nächste Schritte

- Zwangskontext durch Jugendamt (Verpflichtung zur Annahme der Hilfen)
- angeordnete 8a Maßnahmen: Clearing/ Familienhilfe/ ggf. Familiengericht